

Medien - Mediensucht - Mediensuchtprävention

Hybrid-Tagung | 07. November 2023 | Akademie des Sports, Hannover | Online via Zoom

Durch die Aufnahme in den ICD-11 wurde die „Computerspielstörung“ als „Gaming Disorder“ vor fast zwei Jahren als eigenständiges Krankheitsbild anerkannt. Weisen Computerspieler*innen demnach bestimmte Kriterien auf, besteht die Möglichkeit, die Diagnose eines süchtigen Verhaltens zu stellen. Betroffene haben dadurch einen Anspruch auf entsprechende Behandlung. Aus präventiver Sicht gilt es, frühzeitig eine kompetente Mediennutzung zu fördern, damit es nicht zu riskanten oder missbräuchlichen Nutzungsweisen - als mögliche Vorstufen einer Computerspielabhängigkeit - kommt.

Tatsächlich nutzen die meisten jungen Menschen digitale Spiele und Social Media Angebote heute auf eine unproblematische und kompetente Art und Weise. Nur ein kleiner Teil weist ein riskantes Mediennutzungsverhalten auf. Was eine missbräuchliche Mediennutzung begünstigt und woran man diese erkennt, wird innerhalb der Medienpädagogik und Suchtprävention seit längerem intensiv diskutiert. Die Hybrid-Tagung greift wesentliche Aspekte dieser Diskussion auf: Inwiefern Digital Nudging ein selbstbestimmtes Medienhandeln verhindern kann, wird anhand aktueller

Forschungsergebnisse in den Blick genommen. Empfehlungen dazu, wie pädagogische Fachkräfte die Medienkonsumkompetenz junger Menschen fördern können, werden vorgestellt und diskutiert. Teilnehmende erhalten Einblicke wie sich die Aufnahme der exzessiven Mediennutzung als Risiko für die persönliche Integrität für Kinder und Jugendlicher in der Alterskennzeichnung digitaler Spiele auswirkt. Im Anschluss werden praktische Ansätze aus der Praxis, die sich insbesondere für den Bereich der Grundschulen eignen, vorgestellt.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung als Hybrid-Tagung durchgeführt wird. Die Referent*innen sind bis auf Prof. Dr. Kammerl in Präsenz vor Ort.

Eva Hanel
& Dominika Lachowicz
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)

TAGUNGSLEITUNG

Eva Hanel und Dominika Lachowicz

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)

KOSTEN

70,- € für die TN online; 90,-€ für die Präsenz-TN (inkl. vegetarische Verpflegung)

FORMAT

Die Veranstaltung wird als Hybrid-Tagung durchgeführt. Technische Voraussetzungen für die TN online sind: PC/Laptop mit Internetzugang, Headset ODER ein Mikro und Kopfhörer, Webcam (optional).

PROGRAMM

Dienstag, 07. November 2023

ab 9.30 Anmeldung & einloggen

10.00 Begrüßung und Einführung

10.15 Dark Patterns und Digital Nudging – Wie erschweren Social Media Plattformen ein selbstbestimmtes Medienhandeln?

Prof. Dr. Rudolf Kammerl,
Friedrich–Alexander–Uni-
versität Erlangen–Nürnberg

11.30 Medienkonsumkompetenz als suchtpreventive Aufgabe pädagogischer Fachkräfte

Prof. Dr. Regina Kostrzewa,
Internationale Hochschule,
Kiel & Lübeck & Rostock

12:30 Mittagspause

13.30 Exzessive Mediennutzung bei der Alterskennzeichnung digitaler Spiele

Uwe Engelhard, Ständiger
Vertreter der OLJB bei der
USK e.V.

14.30 Kaffeepause

14.45 Wo ist Goldi – Medienkompetenz-App für Grundschul Kinder

Michael Gurt, Institut für
Medienpädagogik und For-
schung JFF, München

15.30 smart kiddies – Prävention von Medienabhängigkeit in der Grundschule

Lea Westerkamp, Fach-
stelle für Suchtprävention
update, Bonn

16.30 Ende der Fachtagung

ANMELDUNG

Buchungsnummer

J2370

Medien - Mediensucht - Mediensuchtprävention

Hybrid-Tagung | 07. November 2023 | Akademie des Sports, Hannover | Online via Zoom

Hiermit melden Sie sich verbindlich für die Online-Teilnahme an und übernehmen die Kosten in Höhe von 70,-€.

Teilnahme Hybrid-Tagung **online** / J2370/o

Hiermit melden Sie sich verbindlich für die Präsenz-Teilnahme an und übernehmen die Kosten in Höhe von 90,- €.

Teilnahme Hybrid-Tagung in **Präsenz** / J2370/p

Im Fall einer schriftlichen Absage bis zum 16. Oktober 2023 entstehen Ihnen keine Kosten.

Sie erhalten Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung. Weitere Informationen werden Ihnen ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung zugesendet.

Anmeldeschluss: 09. Oktober 2023 (die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt)

Name, Vorname

E-Mail

Telefon

RECHNUNGSADRESSE

Institution

Straße Haus-Nr.

PLZ Ort

RÜCKANTWORT AN

Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen | Ansprechpartnerin: Maike Krahe (LJS)

E-MAIL post@jugendschutz-niedersachsen.de

ONLINE www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/

POST Leisewitzstraße 26 | 30175 Hannover